

Der Gardasee – ein beliebtes Surfrevier

## Von Riva bis Sirmione

Der Gardasee ist einer der schönsten Alpenrandseen und hat für fast jeden etwas zu bieten: Sportler können sich austoben – beim Mountainbiking, Surfen, Segeln, Klettern oder Wandern. Weniger Bewegungsfreudige finden lauschige Osterias mit guter Küche oder genießen einfach die tolle Landschaft inmitten von Oliven- und Zypressenhainen. Jeder der Orte hat seine Besonderheiten – wie Limone sul Garda, wo das gesamte Ortsbild von der gelben Frucht geprägt ist. Die Site ist ein ausgesprochen gelungener Führer in deutscher Sprache: Logisch aufgebaut vermittelt das Angebot Basiswissen zu Anreise, Geografie und Unterkunftsmöglichkeiten. Es finden sich kurze, aufschlussreiche



Beschreibungen und passend dazu nach Kategorien sortierte Infos. Wer etwas unternehmen will, erfährt unter „Sport“ und „Freizeit“ wichtige Adressen, hinter „Kulinari-sches“ verbergen sich Restaurant-Tipps.

Top-Infos, ansprechendes Design, logischer Aufbau – kurzum, ein super Angebot



## Wüste, Sand, Hitze

Offroad- und Motorrad-Trips, Wandern, Camping, Bike-Rennen – wer sich das alles nicht unbedingt in Afrika vorstellen kann, besuche

diese Site. Sie richtet sich an Outdoor-Freaks und Leute, die abseits der ausgetretenen Touristen-Pfade den schwarzen Kontinent – speziell seinen nördlichen und südlichen Teil – kennen lernen möchten. Reiseberichte schildern wahrlich abenteuerliche Unternehmungen: Marokko zu Fuß beispielsweise oder eine Tour mit dem Fahrrad durch die älteste Wüste der Welt, die Namib. Fragen können per Mail gestellt werden, außerdem finden Interessierte hier nützliche Kontaktadressen sowie Hilfestellungen für lästige Behördengänge und Grenzfragen. Leider fehlt ein Hinweis auf die mit einem Afrika-Trip verbundenen Risiken.

**Backpacker-Touren in Afrika: viele praktische Tipps in schönem Layout**



## Madeira alternativ

Ohne Hotel, Mietwagen und Halbpension hat Andrea Kullak die Blumeninsel Madeira bereist – und einen Reisebericht über ihre Erfahrungen veröffentlicht. Die Site zum Buch bietet „Appetithäppchen“, schöne Bilder und eine Bestellmöglichkeit.



## Quer durchs Ländle

Ofenschlupfer, Tellersulz, Flädlesuppe – das typisch Schwäbische hat auch etwas Heimeeliges. Aus Liebe zu seiner Heimat schuf Klaus Brecht den „Schwabenexpress“, eine virtuelle Liebeserklärung an die Region im Süden Deutschlands. Der Reiseführer zeigt mit Humor und mehr als 1000 Bildern, was Schwaben ausmacht – die Menschen, wie sie von Nietzsche oder Luther beschrieben wurden, oder die berühmten Rezepte. Unter „Das Ländle“ geht es dann richtig zur Sache: Infos zu Burgen, Schlössern, Klöstern und vielem mehr – selbst die Hymne fehlt nicht.

**Staatstheater Stuttgart**

**Viele Déjà-vu-Effekte, aber auch viel Neues über den Schwaben an sich**